

Geht per E-Mail an

– St.Galler Medienschaffende

St.Gallen, 28. Mai 2019, 15.00 Uhr

Medienmitteilung: zum Studienauftrag Stadtsägeareal der Ortsbürger- gemeinde St.Gallen

Anlass

Nach dem Entscheid, den Betrieb der Stadtsäge der Ortsbürgergemeinde einzustellen, galt es, eine neue Nutzung für das Areal zu finden. Die planerischen Rahmenbedingungen für die neue Nutzung wurden bei den städtischen Amtsstellen abgeholt und flossen in das Programm für den Studienauftrag ein. Aufgrund der Einbettung der Liegenschaft in Wohngebiete zwischen Bürgerspitalpark und Speicherstrasse suchte die Ortsbürgergemeinde eine attraktive Wohnnutzung.

Zielsetzung

Durch die Abgabe der Liegenschaft in Baurecht möchte die Ortsbürgergemeinde langfristige Erträge sichern, die ihr erlauben, ihre Leistungen für die Öffentlichkeit langfristig sicherzustellen. Mit einem Wettbewerb suchte sie ein städtebaulich vorzügliches und für die beabsichtigten Nutzungen optimal passendes Projekt. Mit Blick auf die Geschichte des Areals und die Rolle der Ortsbürgergemeinde als viertgrösste Waldbesitzerin im Kanton St.Gallen wurden Projekte gesucht, bei denen die wesentlichen Elemente der Tragekonstruktion aus Holz realisiert werden.

Da durch die Universität und die Fachhochschulen auf dem Platz St.Gallen ein Bedarf an Wohnraum für Studierende (regulär in St.Gallen immatrikulierte und Austauschstudierende) beschrieben wird, leistet die Ortsbürgergemeinde mit der entsprechend formulierten Nutzungsabsicht einen Beitrag zur Stärkung des Studienplatzes St.Gallen. Zusätzlich zum Angebot für Studierende werden auch Wohnungen für Familien und neuartige Wohnideen auf dem Areal realisiert.

Wettbewerb

Der Studienauftrag für Bietergemeinschaften aus Architekten, Landschaftsarchitekten und Investoren fand schweizweit ein gutes Echo. Nach einem Präqualifikationsverfahren haben 13 Bietergemeinschaften ein Projekt eingereicht. Die Veranstalterin dankt den teilnehmenden Teams für die innovativen und sorgfältig ausgearbeiteten Vorschläge. Unterschiedliche städtebauliche und betriebliche Lösungsansätze konnten so verglichen werden.

Ergebnis

Die Jury empfahl dem Bürgerrat einstimmig, das Projekt KLAFTER der Bietergemeinschaft Previs Vorsorge, Galli Rudolf Architekten, Westpohl Landschaftsarchitekten, Häring Holzbau und Halter als Entwicklungspartner zu realisieren. Der Bürgerrat folgte dieser Empfehlung und wird mit Previs Vorsorge mit Sitz in Bern einen Baurechtsvertrag ausarbeiten und abschliessen. Die Unterzeichnung des Baurechtsvertrags steht unter dem Vorbehalt der Zustimmung der Bürgerversammlung vom 9. Dezember 2019.

Der Bürgerrat freut sich über das überzeugende Ergebnis des Studienauftrags. Previs Vorsorge ist der Ortsbürgergemeinde zudem als Partnerin im Projekt HOLTS im Gebiet Waldacker bekannt.

Das Projekt KLAFTER fügt sich sehr gut in das Umfeld der bestehenden Bauten ein und überzeugt mit einer sehr guten städtebaulichen Lösung. Ein markanter Auftakt an der Molkenstrasse mit einem Angebot für öffentlich zugängliche Nutzung (Gastronomieangebot, Shop, etc.) bringt auch dem Quartier positive Möglichkeiten. Der zentrale «Sägiplatz» erlaubt verschiedene Nutzungen und Begegnungen zwischen Bewohnerinnen und Bewohnern des Stadtsägeareals und den Nachbarn. Die Wohnangebote auf dem Stadtsägeareals sind vielfältig. Das Angebot für Studierende ist kombiniert mit Angeboten für Familien und innovativen neuen Wohnformen (z.B. Movements) und somit angelegt, eine gute Mischung von Nutzungen zu ermöglichen. Durch die geschickte Platzierung der primär für Studierende vorgesehenen Wohnbauten entsteht eine «Säbigasse», die zum Austausch und zum Entstehen einer studentischen Community einlädt.

Die 13 Projektbeiträge zur Überbauung des Stadtsägeareals können im Stadthaus der Ortsbürgergemeinde, Gallusstrasse 14, St.Gallen, frei besichtigt werden.

Die Ausstellung ist wie folgt geöffnet:

Freitag, 31. Mai 2019	16.00 – 19.00 Uhr
Samstag, 1. Juni 2019	10.00 – 12.00 Uhr
Montag, 3. Juni 2019	16.00 – 19.00 Uhr
Dienstag, 4. Juni 2019	16.00 – 19.00 Uhr
Mittwoch, 5. Juni 2019	16.00 – 19.00 Uhr

Der Jury-Bericht steht zum Download bereit auf www.ortsbuenger.ch

Auskunft erteilen:

- Arno Noger, Bürgerratspräsident, arno.noger@ortsbuenger.ch, Tel. 071 228 85 80
- Erwin Selva, ERR Raumplaner AG, St.Gallen, erwin.selva@err.ch, Tel. 071 227 62 62
- Urban Hettich, Leiter Forst und Liegenschaften der Ortsbürgergemeinde, urban.hettich@ortsbuenger.ch, Tel. 071 228 85 71

Freundliche Grüsse
Ortsbürgergemeinde St.Gallen



Arno Noger, Bürgerratspräsident